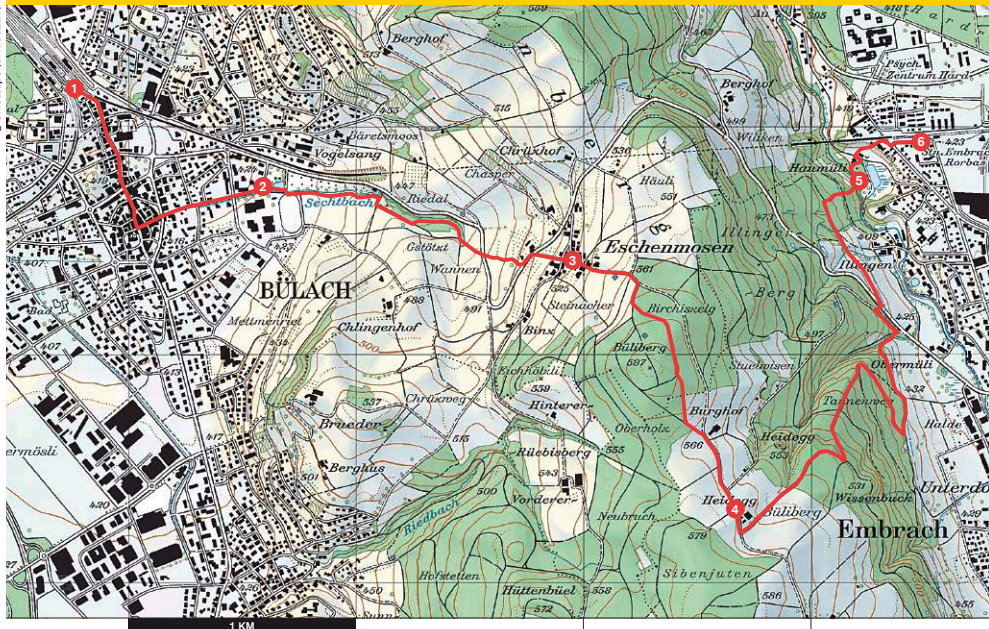


© swisstopo (BA150227)

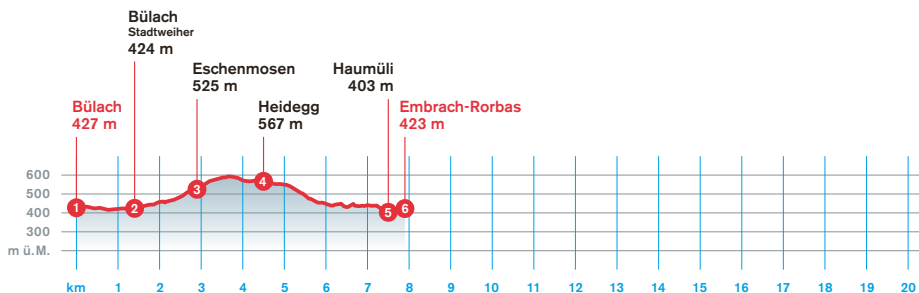


Bülach → Eschenmosen → Embrach

Stationen	Dauer/h	
1 Bülach	↓ 2:10	
2 Bülach Stadtweiher	0:20 ↓ 1:50 ↑	
3 Eschenmosen	0:50 ↓ 1:30 ↑	
4 Heidegg	1:15 ↓ 1:05 ↑	
5 Haumüli	2:00 ↓ 0:05 ↑	
6 Embrach-Rorbas	2:10 ↑	

Auf einen Blick

Schwierigkeit	★
Distanz	7,9 km
Aufstieg	230 m
Abstieg	235 m
Karte (Zürcher Wanderwege):	Bülach Nr. 1





02 | ESCHENMOSEN

Mitten im pulsierenden Alltagsleben eine kleine Auszeit unter die Füße nehmen

Wer das Zürcher Unterland vor allem mit Zersiedelung, Fluglärm und Industrie verbindet, wird auf dieser Route angenehm überrascht. Schnell lassen wir den hektischen Alltag hinter uns. Vom Bahnhof Bülach aus folgen wir dem Wegweiser Richtung Eschenmosen und gelangen so ins sehenswerte Altstädtchen. Beim grossen Brunnen und den Riegelhäusern biegen wir links in die Brunnengasse ein und treffen dann, immer geradeaus, auf unser erstes Etappenziel, den idyllisch angelegten Stadtweiher mit Tieren und Spielplatz. Gleich daneben befindet sich die Kantonsschule mit einem eigenen Ökopark. Von nun an wirds einfach – wir folgen dem Sechtbach.

Vom Strassenlärm lassen wir uns nicht stören, dazu gefällt uns der Fussweg zu gut. Schnell gewinnen wir an Höhe und blicken auf Bülach zurück. Bei den Schrebergärten achten wir auf die Wegführung ums Eck.

Den Weg nach Eschenmosen können wir kaum verfehlen, diretissima gehts hoch zum Weiler. Zweimal queren wir die Strasse, bevor wir zwischen den Häusern von Eschenmosen hindurch zum Waldrand und zur Sitzbank gelangen. Hier geniessen wir eine einmalige Sicht auf Bülach und die Landschaft bis nach Deutschland. Nur 500 Meter entfernt erblicken wir die Sternwarte Bülach. Wer den Abstecher bis zur Strasse wagt, die den Übergang von Bülach nach Embrach ausmacht, entdeckt ein farbenfrohes Feld mit Blumen zum Selberpflücken.

Auf direktem Weg gelangt man in 20 Minuten zur Haumüli, doch wir bauen eine lohnenswerte Schlaufe Richtung Hussacher und Kloten ein. Durch den Wald erreichen wir eine kleine Hochebene mit den Höfen Burghof und Heidegg. Belohnt werden wir mit Sicht auf Säntis & Co.

Die Kondensstreifen am Himmel erinnern daran, dass wir uns im Umkreis des Flughafens befinden. Und doch fühlen wir uns weit weg vom Alltag. Nach dem zweiten Hof führt uns der Weg links Richtung Embrach. Ein paar Spitzkehren weiter gehts via Obermüli zur Haumüli, die auch ausserhalb der Öffnungszeiten einen Besuch wert ist. Das Naturschutzgebiet bildet den krönenden Abschluss dieser Halbtagestour. In knapp 10 Minuten gelangen wir zum Bahnhof Embrach-Rorbas.

Sehenswert: Altstadt und Stadtweiher von Bülach, Sternwarte Bülach, Haumüli

Fazit: Eine kleine Halbtagestour mittendrin und doch weit weg von der Hektik.

Hin- und Rückfahrt (ÖV):

Hinfahrt: Zug / S-Bahn von Zürich HB nach Bülach

Rückfahrt: S-Bahn ab Embrach-Rorbas über Bülach nach Zürich HB
